

**Erklärung der Bereitschaft zur Mitarbeit im
Betroffenenbeirat der (Erz-)Bistümer Berlin, Dresden-Meißen, Görlitz sowie
der Katholischen Militärseelsorge**

Hinweis: Die erbetenen Informationen sollen die Zusammenstellung eines möglichst vielfältigen Gremiums ermöglichen. Ihre Interessensbekundung wird ausschließlich an die Mitglieder des Auswahlgremiums weitergeleitet. Diesem gehören vier Personen im kirchlichen Dienst, vier unabhängige Expertinnen und Experten und eine Betroffene an. Selbstverständlich können Sie Felder, zu denen Sie keine Angabe machen möchten, freilassen. Nicht von Ihnen mitgeteilte Informationen können bei der Entscheidung über Ihre Mitarbeit natürlich nicht berücksichtigt werden.

I. Angaben zur Person

Name: _____

Anschrift: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Alter: _____

Geschlecht: _____

Bevorzugter Kontaktweg:

Postalisch Telefon E-Mail

II. Hintergrund

Ich war unmittelbar von sexualisierter Gewalt betroffen.

In welchem Kontext der katholischen Kirche im (Erz-)Bistum Berlin, Dresden-Meißen, Görlitz oder der Katholischen Militärseelsorge waren Sie von sexualisierter Gewalt betroffen (Schule, Pfarrei, kirchliche Jugendarbeit, Internat, Kindertagesstätte, Heim etc.)?

In welchem Zeitraum?

In welchem der genannten (Erz-)Bistümer bzw. der Katholischen Militärseelsorge?

Ich bin (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- bereit, ehrenamtlich tätig zu sein (Erstattung der Reise- und Übernachtungskosten sowie einer Aufwandsentschädigung)
- bereit, regelmäßig an Sitzungen in Berlin oder Leipzig teilzunehmen
- bereit zur kontinuierlichen Mitarbeit im Betroffenenbeirat
- bereit, die Regelungen einer Geschäftsordnung anzuerkennen
- bereit, namentlich genannt zu werden (keine notwendige Bedingung)

III. Motivation und Ziele

Was möchten Sie durch Ihre Mitarbeit im Betroffenenbeirat der (Erz-)Bistümer Berlin, Dresden-Meißen, Görlitz und der Katholischen Militärseelsorge bewirken?

Was sehen Sie als vornehmliche Aufgabe des Betroffenenbeirats?

Was sind die zentralen Themen, die Sie bei Ihrer Mitarbeit im Betroffenenbeirat angehen wollen?

Haben Sie Erfahrung im ehrenamtlichen Engagement und/oder in der Gremienarbeit?

Sind Sie in der Selbsthilfe für Betroffene sexuellen Missbrauchs oder einer Betroffeneninitiative aktiv?

Gibt es Weiteres, das Sie uns mitteilen möchten?

Einwilligung und Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten

(Hinweis: Ohne diese Einwilligung kann Ihre Interessenbekundung nicht berücksichtigt werden.)

Mit der Übersendung der Interessenbekundung willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Entscheidung über die Mitarbeit im Betroffenenbeirat der (Erz-)Bistümer Berlin, Dresden-Meißen, Görlitz und der Katholischen Militärseelsorge wie in den Informationen zur Datenverarbeitung (s. u.) näher beschreiben ein. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis zum Widerruf erfolgte Datenverarbeitung bleibt rechtmäßig.

Ich willige ein, dass die (Erz-)Bistümer Berlin, Dresden-Meißen, Görlitz und die Katholische Militärseelsorge zukünftig zur Thematik der Betroffenenpartizipation Kontakt mit mir über den oben angegebenen Kanal aufnehmen dürfen. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die bis zum Widerruf erfolgte Datenverarbeitung bleibt rechtmäßig. Nach dem Widerruf Ihrer Einwilligung werden die Daten umgehend gelöscht.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte senden Sie Ihre Interessenbekundung **bis zum 1. Mai 2021** postalisch an:

Überdiözesanes Auswahlgremium Betroffenenbeirat
c/o Bischöfliches Ordinariat
Justitiar Stephan v. Spies
Käthe-Kollwitz-Ufer 84
01309 Dresden

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass nur der eingereichte Bogen zur Erklärung der Bereitschaft beim Auswahlverfahren berücksichtigt werden kann. Weitere Unterlagen werden nicht gesichtet.

Wenn Sie weitere Fragen zum Interessenbekundungsverfahren haben, schreiben Sie uns bitte an die oben genannten Kontaktdaten.

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß §§ 15, 16 Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG)

Im Zusammenhang mit Ihrer Interessenbekundung für die Mitarbeit im Betroffenenbeirat übermitteln Sie uns personenbezogene Daten, bei denen es sich zum Teil um besonders sensible und damit in besonderer Weise zu schützende Daten handelt. Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten gemäß §§ 15, 16 KDG.

1. Kontaktdaten der Verantwortlichen

Für die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens für den Betroffenenbeirat sind

*Erzbischöfliches Ordinariat Berlin
Generalvikar P. Manfred Kollig SSCC
Niederwallstr. 8-9
10117 Berlin
Telefon: (030) 32684-130
E-Mail: generalvikar@erzbistumberlin.de*

*Bischöfliches Ordinariat Dresden-Meißen
Generalvikar Andreas Kutschke
Käthe-Kollwitz-Ufer 84
01309 Dresden
Telefon: (0351) 3364-208
E-Mail: generalvikar@bddmei.de*

*Bischöfliches Ordinariat Görlitz
Generalvikar Dr. Alfred Hoffmann
Carl-von-Ossietzky-Straße 41/43
02826 Görlitz
Telefon: (03581) 4782-16
E-Mail: generalvikar@bistum-goerlitz.de*

*Katholisches Militärbischofsamt
Generalvikar Msgr. Reinhold Bartmann
Am Weidendamm 2
10117 Berlin
Tel.: (030) 206 17-101
E-Mail: militaergeneralvikar@bundeswehr.org*

gemeinsam verantwortlich. Entsprechend § 28 KDG haben sie in einer Vereinbarung festgelegt, wer von ihnen welche datenschutzrechtlichen Verpflichtungen erfüllt. Die Vereinbarung ist abrufbar unter

*<https://www.erzbistumberlin.de/aufarbeitung>
<https://www.bistum-dresden-meissen.de/aufarbeitung>
<https://www.bistum-goerlitz.de/aufarbeitung>
<https://www.katholische-militaerseelsorge.de/aufarbeitung>*

2. Kontaktdaten der Betrieblichen Datenschutzbeauftragten

*Für das Erzbistum Berlin:
datenschutz nord GmbH
Kurfürstendamm 212
10 719 Berlin
E-Mail: office@datenschutz-nord.de*

*Für das Bistum Dresden-Meißen:
datenschutz nord GmbH
Kurfürstendamm 212
10719 Berlin
E-Mail: office@datenschutz-nord.de*

*Bischöfliches Ordinariat Görlitz
Andreas Oyen
Carl-von-Ossietzky-Straße 41/43
02826 Görlitz
Telefon: (03581) 4782-20
E-Mail: Rechtsabteilung@bistum-goerlitz.de*

*Katholisches Militärbischofsamt
Administrativer Datenschutzbeauftragter
Markus Schulte
Am Weidendamm 2
10117 Berlin
Tel.: (030) 206 17-105
E-Mail: markusschulte@bundeswehr.org*

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die (Erz-)Bistümer Berlin, Dresden-Meißen, Görlitz und die Katholische Militärseelsorge verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung, die Sie uns mit Ihrer Erklärung der Bereitschaft zur Mitarbeit im Betroffenenbeirat gegeben haben. Die Verarbeitung erfolgt nur in dem Maße, wie es zur Wahrnehmung der kirchlichen Aufgabe der Errichtung eines Betroffenenbeirates erforderlich ist. Dabei werden der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und Ihrer Persönlichkeitsrechte sehr ernst genommen.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zu dem Zweck, anhand der persönlichen Einzelangaben sachgerecht über die eingehenden Anträge zur Mitarbeit im Betroffenenbeirat entscheiden zu können und mit Ihnen in Kontakt zu treten. Die Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung sind § 6 Abs. 1 Buchstabe b, f, §11 Abs. 2 Buchstabe a KDG. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis zum Widerruf erfolgte Datenverarbeitung bleibt rechtmäßig.

Sofern Sie Ihre Einwilligung erteilen, werden Ihre Daten ferner dazu verwendet, Sie auf dem präferierten Kontaktweg über Aktivitäten der Deutschen Bischofskonferenz zum Zwecke der Betroffenenpartizipation zu informieren.

4. Empfänger Ihrer Daten

Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten hat das für die Durchführung des Auswahlprozesses zuständige Auswahlgremium. Dem Auswahlgremium gehören vier Personen im kirchlichen Dienst, vier unabhängige Expertinnen und Experten und eine Betroffene an.

5. Speicherdauer der personenbezogenen Daten

Ihre Daten aus dem Ausschreibungsverfahren werden nach Abschluss des Verfahrens umgehend gelöscht, sofern Sie nicht für den Betroffenenbeirat ausgewählt worden sind und einer weiteren Nutzung zur Kontaktaufnahme zugestimmt haben.

6. Rechte hinsichtlich personenbezogener Daten

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen (§ 8 Abs.6 KDG). Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Gemäß § 17 KDG haben Sie das Recht, Auskunft über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten. Gemäß § 18 KDG steht Ihnen das Recht auf Berichtigung zu, wenn unrichtige personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden sollten. Gemäß §§ 19, 20, 21, 22 und 23 KDG können Sie in den gesetzlich beschriebenen Fällen die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, das Recht auf Datenübertragbarkeit wahrnehmen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. **Diese Rechte könnten Sie bei den Verantwortlichen (Ziffer 1) oder den Betrieblichen Datenschutzbeauftragten (Ziffer 2) geltend machen.** Daneben haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht (Diözesandatenschutzbeauftragter der ostdeutschen Bistümer und des Katholischen Militärbischofs, Herr Matthias Ullrich, Badepark 4, 39218 Schönebeck, Tel.: (03928) 72 87-181, E-Mail: kontakt@kdsa-ost.de, Internet: www.kdsa-ost.de) unter den Voraussetzungen des § 48 KDG.